

# **B E S C H L U S S**

**des Bewertungsausschusses nach § 87 Abs. 1 Satz 1 SGB V  
in seiner 637. Sitzung (schriftliche Beschlussfassung)**

**Teil A**

**zur Änderung des Einheitlichen Bewertungsmaßstabes (EBM)**

**mit Wirkung zum 1. Januar 2023**

---

**Aufnahme der Gebührenordnungspositionen 37714 und 37720 in die Präambel  
23.1 Nr. 6**

## Teil B

### zur Änderung des Einheitlichen Bewertungsmaßstabes (EBM)

mit Wirkung zum 1. April 2023

---

1. Aufnahme der Gebührenordnungspositionen 01949 bis 01953, 01955, 01956 und 01960 in die Präambel 23.1 Nr. 2
2. Änderung der zweiten Anmerkung zur Gebührenordnungsposition 34283 im Abschnitt 34.2.9 EBM

*Neben der Gebührenordnungsposition 34283 sind in demselben Behandlungsfall nur die Gebührenordnungspositionen 01100, 01101, 01220 bis 01222, **01414**, 01530, 01620 bis 01622, 02100, 33072, 34489, die Gebührenordnungspositionen der Kapitel 13, 24, 31, 32 und 36 sowie der Abschnitte 34.2, 34.3 und 34.4.1 bis 34.4.6 berechnungsfähig. Dies gilt nicht für Berufsausübungsgemeinschaften gemäß § 1a Nr. 12 Bundesmantelvertrag-Ärzte (BMV-Ä), sofern die Leistungen von unterschiedlichen Ärzten erbracht werden.*

3. Änderung der ersten Anmerkung zur Gebührenordnungsposition 35150 im Abschnitt 35.1 EBM

*Die Gebührenordnungsposition 35150 ist gemäß § 12 Abs. 3 der Psychotherapie-Richtlinie im Krankheitsfall höchstens 4-mal ~~und bei Versicherten bis zum vollendeten 21. Lebensjahr~~ und im Rahmen einer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie sowie bei Versicherten mit Vorliegen einer Intelligenzstörung (ICD-10-GM: F70-F79) höchstens 6-mal im Krankheitsfall berechnungsfähig.*

**4. Änderung der ersten und zweiten Anmerkung zur Gebührenordnungsposition 35151 im Abschnitt 35.1 EBM**

*Die Gebührenordnungsposition 35151 ist gemäß § 11 Abs. 5 der Psychotherapie-Richtlinie im Krankheitsfall höchstens 6-mal ~~und bei Versicherten bis zum vollendeten 21. Lebensjahr~~ und im Rahmen einer **Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie** sowie bei Versicherten mit Vorliegen einer Intelligenzstörung (ICD-10-GM: F70-F79) höchstens 10-mal im Krankheitsfall berechnungsfähig.*

*Die Gebührenordnungsposition 35151 kann ~~bei Versicherten bis zum vollendeten 21. Lebensjahr~~ im Rahmen einer **Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie** und bei Versicherten mit Vorliegen einer Intelligenzstörung (ICD-10-GM: F70-F79) im Krankheitsfall bis zu 4-mal auch mit relevanten Bezugspersonen ohne Anwesenheit des Versicherten stattfinden.*

**5. Änderung der ersten Anmerkung zur Gebührenordnungsposition 35152 im Abschnitt 35.1 EBM**

*Die Gebührenordnungsposition 35152 ist höchstens 24-mal im Krankheitsfall berechnungsfähig. ~~Bei Versicherten bis zum vollendeten 21. Lebensjahr~~ **Im Rahmen einer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie** und bei Versicherten mit Vorliegen einer Intelligenzstörung (ICD-10-GM: F70-F79) ist die Gebührenordnungsposition 35152 gemäß § 15 Abs. 2 der Psychotherapie-Vereinbarung höchstens 30-mal im Krankheitsfall berechnungsfähig.*

## **Teil C**

### **zur Änderung des Einheitlichen Bewertungsmaßstabes (EBM)**

**mit Wirkung zum 1. April 2023**

---

**Aufnahme der Gebührenordnungspositionen 01422 und 01424 in die Präambeln  
5.1 Nr. 3, 6.1 Nr. 2, 9.1 Nr. 2, 10.1 Nr. 3, 15.1 Nr. 2 und 20.1 Nr. 2**